

**BU Nr. 089/2024****Bildungszentrum - Remstalgymsium - Sanierung Schüleraufenthaltsraum
- Vergabe der Holzbauarbeiten**

Gremium	am	
Gemeinderat:	13.06.2024	öffentlich

Beschlussvorschlag:

Die Vergabe der Holzbauarbeiten am Remstalgymsium erfolgt an die **Fa. Härer Holzbau GmbH** aus 73655 Plüderhausen mit einer Auftragssumme von **84.127,65 €**.

Haushaltswirtschaftliche Auswirkungen:

Kosten:	84.127,65 Euro
Ansatz Haushaltsplan laufendes Jahr:	500.000 Euro zzgl. Ermächtigungsübertragung aus 2023
Haushaltsplan Seite:	190
Produkt:	21100600
Maßnahme (nur investiver Bereich):	100
Produktsachkonto:	78710000
Überplanmäßige Aufwendungen / Auszahlungen:	Ja
Außerplanmäßige Aufwendungen / Auszahlungen:	Nein
Deckungsvorschlag: (wenn über-, außerplanmäßig)	Deckung innerhalb des Gesamtbudgets

Vergabe:

Gewerk:	Holzbauarbeiten
Art der Ausschreibung: (z. B. öffentliche Ausschreibung)	Beschränkte Ausschreibung
Abgegebene Angebote:	2
Wertbare Angebote:	1
Angebotsspiegel:	Siehe BU
Kostenberechnung für das Gewerk:	52.360 Euro
Wirtschaftlichstes Angebot:	84.127,65 Euro
Vergabevorschlag:	Firma Härer Holzbau GmbH
Kostenberechnung für Gewerk eingehalten:	Nein
Deckungsvorschlag mit Begründung, evtl. als Anlage aufführen: (Wenn die Kostenberechnung nicht eingehalten wird.)	Die Mehrkosten können innerhalb des Gesamtbudgets gedeckt werden

Bezug zum Kursbuch Weinstadt 2030:

Projekt 4. Bildung und Betreuung Projekt 4.4 Weiterentwicklung von Schulformen
KAP - Klimaschutzaktionsplan

Verfasser:

27.05.2024, Hochbauamt, D. Bohn

Mitzeichnung

Fachbereich	Person	Datum	Ergebnis
Oberbürgermeister	Scharmann, Michael, Oberbürgermeister	03.06.2024	Zustimmung
Dezernat II	Deißler, Thomas, Erster Bürgermeister	28.05.2024	Zustimmung
Amt für Familie, Bildung und Soziales	Stubbe, Eleni	28.05.2024	Zustimmung
Hochbauamt	Göhner, Danielle	28.05.2024	Zustimmung

Sachverhalt:

Im Bildungszentrum Weinstadt - Remstalgymnasium wird eine mehrjährige energetische Fenstersanierung mit dem Ziel Klimaneutralität bis 2035 ausgeführt.

2023 wurden die Süd- und Westseite nahezu komplett fertiggestellt bis auf die unter anderem daraus resultierenden Anschluss- und Restarbeiten im Schüleraufenthaltsraum. In 2024 wird ein großer Teil der Ostseite erneuert (siehe BU 031/2024).

Für die Sanierung und Neuordnung des noch bauzeitlich bestehenden Schüleraufenthaltsbereichs wurde das Architekturbüro Studio Ö aus Weinstadt mit der Planung und Bauleitung beauftragt, um den Schüleraufenthaltsraum an die heutigen Anforderungen anzupassen und zukunftsfähig zu gestalten.

Der Aufenthaltsraum wird offener gestaltet und erhält eine neue akustisch wirksame Holzdecke mit einer neuen energiesparenden LED-Beleuchtung. Fehlende Brandschutzwände werden neu gestellt und ergänzt. Die Elektro- und Netzwerkverkabelung werden auf Basis der Planung zur Digitalisierung der Schulen erweitert und angepasst.

Der Schüleraufenthaltsraum erhält Bereiche für Arbeiten, Aufenthalt und Aktivität. Im Zuge der Fenstersanierung 2023 wurden bereits zusätzliche Ausgänge für einen zukünftigen möglichen Außenaufenthalt geschaffen. Ansonsten werden die bestehenden Wände und Böden nur überarbeitet und renoviert. Dies erfolgt in enger Absprache mit den Nutzern, dem Förderverein Freunde des Remstal-Gymnasiums e.V. und dem Amt für Familie, Bildung und Soziales.

Die neue Möblierung, für die auch die Schüler des Remstalgymnasiums mit einbezogen wurden, wird durch eine großzügige Spende durch den Förderverein Freunde des Remstal-Gymnasiums e.V. und die Schule selbst übernommen.

Die Holzbauarbeiten - Holzdecke wurde beschränkt ausgeschrieben.
7 Firmen haben die Ausschreibungsunterlagen angefordert.
2 Angebote gingen ein, 1 Angebot war wertbar.

Die Firma Härer Holzbau GmbH aus Urbach hat das wirtschaftlichste Angebot abgegeben. Die Firma hat keine Einträge im Wettbewerbsregister und kann positive Referenzen bei vergleichbaren Objekten in Bezug auf Qualität, Kosten und Termintreue vorweisen und wird für die Vergabe vorgeschlagen.

Preisspiegel:

1. Bieter		nicht wert-bar
2. Bieter	Fa. Härer Holzbau GmbH, Urbach	84.127,65 Euro 100 %

Haushaltswirtschaftliche Auswirkungen:

Für die Fenstersanierung 2024 im Remstalgymnasium sind im Finanzhaushalt Mittel von insgesamt 500.000 € vorhanden zzgl. einer Ermächtigungsübertragung aus 2023 über 216.000 € zur weiteren Fortführung der Fenstersanierung und zur Renovierung des Schüleraufenthaltsraumes.